



## INFORMATION

*Frauke Dammert neue Museumsleiterin*

### **Stabwechsel im Schulmuseum**

**September 2020\*\*\* Hans Weber übergibt, Frauke Dammert übernimmt. Die neue Leiterin des Schulmuseums ist Historikerin und Kulturvermittlerin. Ihre Einarbeitungszeit fiel gleich in die herausfordernde Corona-Zeit, mit allen Vor- und Nachteilen.**

Hans Weber, der ehemalige Rektor der Kantonsschule Romanshorn, hat anlässlich der Stiftungsversammlung am 10. September die operative Leitung des Museums in die Hände von Frauke Dammert, Historikerin und Kulturvermittlerin, gelegt. Frauke Dammert kannte das Schulmuseum bereits von vielen Einsätzen in der Vermittlung. Sie lebt mit ihrer Familie in Kreuzlingen, macht Stadtführungen in Konstanz und im Napoleonmuseum und wirkte früher im Seemuseum mit. «Ich freue mich die Zukunft des Schulmuseums zusammen mit einem motivierten Team von Freiwilligen mit zu gestalten.»

#### **Schulmuseum wohin?**

Mit der neuen Leiterin startet auch ein Strategieprozess. Zusammen mit dem Betriebsteam und Mitgliedern des Stiftungsrates wird bis Ende 2020 eine Roadmap für die nächsten fünf Jahre ausgearbeitet. «An Ideen mangelt es nicht, an Sammlungsgut auch nicht: Die zentrale Frage ist, worauf wollen wir uns konzentrieren und was wollen wir priorisieren», verdeutlicht die neue Museumsleiterin, dass sie schon mittendrin in der Materie angekommen ist. Wie alle anderen Museen und Kulturinstitutionen steht das Schulmuseum vor Entwicklungen und Megatrends in der Gesellschaft, die ganz unterschiedliche Auswirkungen auf die Kultur und den Museumssektor haben.

«Das Schulmuseum hat nun endlich wieder – wie in der Eröffnungsphase – eine bezahlte Stelle (40 Prozent) schaffen können, nachdem sämtliche Darlehen aus der Gründungszeit, in der 1,4 Millionen Schweizer Franken investiert werden mussten, um das Haus zu retten und als Begegnungsort einzurichten, zurückbezahlt sind. Dank stärkerer Unterstützung durch die Stadt und die Volksschulgemeinde ist die Finanzierung für die nächsten vier Jahre gesichert», erklärt der Stiftungspräsident Hans Weber.

### **Hans Weber verdankt**

An der Stiftungsversammlung wurde der bisherige Museumsleiter Hans Weber mit grossem Applaus und einer kleinen Laudatio des Vizepräsidenten und Dozenten an der Pädagogischen Hochschule Thurgau, Damian Miller, verdankt. Hans Weber hat die Museumsleitung und das Präsidium der Stiftung in Personalunion seit 2005 gehabt. Der passionierte Historiker und Erzähler hat mit unglaublichem Einsatz die Geschicke des Museums umsichtig geleitet, seit er als Rektor in den wohlverdienten Ruhestand wechselte. Das Präsidium der Stiftung übt Hans Weber weiterhin aus. Eine Nachfolgelösung ist in Sicht und der Nachfolger wird die nächsten zwei Jahre eingearbeitet.

### **Sonderausstellung #ZUHAUSEMACHTSCHULE**

Noch bis zum 12. Dezember zeigt das Schulmuseum in einer Sonderausstellung das Homeschooling in der Corona-Zeit in Bild und Text. Gezeigt werden 733 Zeichnungen und Texte von Schülerinnen und Schülern, welche zwischen März und Mai 2020 dazu aufgerufen worden sind, am Mal- und Schreibwettbewerb teilzunehmen. Sie gewähren einmalige Einblicke in den Schulalltag am Arbeitsplatz im Homeschooling während des Lockdowns. «Entstanden ist eine tolle Serie von eindrucksvollen Momentaufnahmen, wie Schülerinnen und Schüler diese Zeit erlebten, wie sie arbeiteten, wie sie lebten», erklärt Frauke Dammert.

### **Stanko Gobac neu im Stiftungsrat**

An der Stiftungsversammlung neu in den Stiftungsrat wurde Stanko Gobac aus Andwil gewählt. Stanko Gobac ist Mittelschullehrer und engagiert sich seit Jahren im Kulturmanagement. Ab Mai 2021 wird er die Leitung des Ekkharthof in Lengwil übernehmen, dem auch eine Schule angegliedert ist.

Informationen für die Medien:

www.schulmuseum.ch  
Schulmuseum Amriswil  
Weinfelderstrasse 127  
M.A. Frauke Dammert, Museumsleiterin  
Tel. 071 410 07 01  
E-Mail: info@schulmuseum.ch